

Anlage A zur V/0294/2018

<u>Kurzüberblick</u>
Die Haltestelle „Schulzentrum B“ an der Kristiansandstraße wird auf Grundlage des Haltestellenprogrammes barrierefrei ausgebaut. Für die Höhenabwicklung und Zustandsoptimierung werden der Geh- und Radweg und die Busbucht im Vollbau ausgebaut. Die Fahrbahn wird saniert.

<u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u>
<p>Mit der Vorlage wird das Ziel „umweltgerechte und wirtschaftliche Bereitstellung von sicheren sowie bedarfsgerechten Verkehrsflächen und –anlagen“ verfolgt.</p> <p>Das Teilziel lautet „Erneuerung und barrierefreier Ausbau der Haltestelle in der Kristiansandstraße“.</p> <p>Nach heutigem Stand ist eine Realisierung im Jahr 2018 vorgesehen.</p> <p>Es ist mit einem finanziellen Bedarf von 360.000 € zu kalkulieren.</p>

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	X	Ja		Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan 2018 enthalten?	X	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	X	Ja		Nein		

<u>Pflichtigkeitsgrad</u>					
Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig fre willig
<p>Rechtliche Grundlagen: Grundgesetz (GG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Bundesfernstraßengesetz (FStrG), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)</p>					

<u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u>
Durch den Einsatz von Niederflurbusbordsteinen und Bodenindikatoren für mobilitätseingeschränkte und sehbehinderte Menschen wird der Forderung aus dem Personenbeförderungsgesetz entsprochen, einen vollständigen barrierefreien Zugang zum ÖPNV zu schaffen.